

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

276 (7.10.1892) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 276. Zweites Blatt.

Freitag den 7. Oktober

1892.

Bekanntmachung.

Nr. 11029. Die Listen der Wahlberechtigten für die Wahl der Kreiswahlmänner liegen während 8 Tagen vom 7. Oktober d. J. an im Rathause (nördlicher Flügel, II. Stock, Zimmer Nr. 60) zur Einsicht der Beteiligten auf.

Einreden sind längstens bis Freitag den 14. Oktober d. J. bei der unterzeichneten Behörde vorzubringen; spätere Einreden werden nicht mehr berücksichtigt.

Karlsruhe, den 5. Oktober 1892.

Der Stadtrat.

Siegrist.

Reubek.

Sammlung für die Notleidenden in Hamburg—Altona.

An Gaben sind weiter eingegangen: bei Buchbdlg. Müller u. Gräff: v. Finanzrat Sahm 10 M., v. Gemmingen 20 M., Unbef. 1 M., Ung. 3 M., Ung. 3 M., Direkt. Noos, Geb. Rat 10 M., S. Wild 10 M., Fr. L. Wilsch 3 M.; bei Stadtrat Desepte: v. Dr. A. B. 50 M.; beim Bankhaus Alf. Seeligmann u. Cie.: v. Louis Hofmann Nachf. 10 M., M. v. Mohr 8 M.; bei Professor R. Fr. Müller: v. Prst. F. Müller 3 M., D. R. (2. Gabe) 2 M., Brinauer d. R. G. 11 M., Ertrag des Glückhafens, veranstaltet beim 20. Stiftungsfest des Militärvereins u. f. d. Hamburger Kriegervereine bestimmt 192 M. 57 Pf.; bei Hrn. Heinrich Dertel: v. Ehrenfried, Heint., Rent. 5 M., Fr. Amalie Weiß 6 M., Gartner Stefan, Wurster 3 M., Julius Bier, Schlossermeister 3 M., Pbil. Krämer, Viktualienhändler 3 M., Frau Van der Vor, Hoimusic. Wwe. 3 M., Seb. Illig. 2 M., Firma Max Homburger 15 M., Karl Schwarz, Tapezier 1 M.; bei d. Musikalienhdlg. O. Laffert Nachf. (G. Kung): v. Ung. 50 M., Fr. Kretler 4 M.; bei Stadtrat Höpfer: v. Fr. Baaner, Tüncher 3 M.; bei Stadtrat Schwindt: v. Christ. Bäuerle, Privat. 10 M., v. Plonst, Major Wwe. 3 M., v. Türbeim Wwe. 2 M., v. Plonst, Max 50 M. 6. S. 1 M.; bei der Firma S. Model: v. ihr selbst 100 M. M. 10 M.; bei gestil. Verwalter Lubin: v. Oberkirchenrat Bujard 10 M., Rech. Rat Wittmann 2 M.; bei Dekan Sittel: v. Frau Posibirekt. Doll 5 M., Ida Doll 3 M., Herm. Doll 2 M., Juwelier Erb 3 M.; bei Oberstleut. a. D. Rheinau: v. S. 30 M., E. G. 2 M., zusammen 20 015 M. 98 Pf.

Der Stadtrat.

Spiritnosens-Versteigerung.

21. Im Auftrag versteigere ich
Samstag den 8. d. Mts.,
Vormittags 9 Uhr u. Nachmittags 2 Uhr,
Waldhornstraße 33 hier:
einen Vorrath Arac, Koch-Mabeira, Mus-
cateller, Himbeersaft, russ. Kummel, altes
Schwarzwälder Kirchenwasser, sowie noch 8 neue
Rohbaarmatratzen.
Karlsruhe, den 6. Oktober 1892.

J. Gagel.

Cigarren-Versteigerung.

Im Auftrage versteigere ich
Freitag den 7. d. Mts.,
Nachmittags 2 Uhr,
Waldhornstraße 33 hier gegen Baarzahlung:
einige Milles feine, gut abgelagerte Cigarren,
sowie noch 60 Flaschen Weiskwein.
Karlsruhe, den 6. Oktober 1892.

J. Gagel.

Litteraturkursus für Damen.

Wiedereröffnung: Montag den 17. Oktober, Schluß: Ende März. Vorträge jeweils Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr; Gegenstand der: epische und lyrische Dichtungen von Schöffel, Immermann, Auerbach, Reuter, Freytag, Ludwig, Heibel, Meyse, Keller etc.

Anmeldungen und nähere Auskunft in A. Siefeld's Hofbuchhandlung (Liebermann u. Cie.) u. d. Jähringerstraße 42, 1. Stock.

Anna Ettliger.

64.

Sprechstunden: Dienstag und Freitag von 12—1 Uhr.

Steigerungs-Ankündigung.

Wittwoch den 2. November 1892,
Nachmittags 2 Uhr,
wird im Hause Hebelstraße 7 in Karlsruhe die nachbeschriebene, dem Kaufm. Ernst Schörning dahier gehörige Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigentum endgiltig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

R.G.B. XVI. 3173.

Das in der Gartenstraße dahier unter Nr. 37, neben Landgerichtsdirektor Emil Fieser und in der Hirschstraße neben Theatermaler Adolf Elevoigt Kinder gelegene dreistöckige Eckhaus sammt allem liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 42000 M.

Die Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer, Waldstraße 52 in Karlsruhe, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 30. September 1892.

Der Vollstreckungsbeamte:

8.1.

Beck.

Steigerungs-Ankündigung.

Samstag den 5. November 1892,
Nachmittags 2 Uhr,
wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde dahier, die nachbeschriebene, dem Wirth Johann Scheer dahier gehörige Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigentum endgiltig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

R.G.B. XV. 2835.

Das in der Waldhornstraße dahier unter Nr. 33, neben Handelsmann Moritz Zwirner Ehefrau und in der

Jähringerstraße neben Wirth Ernst Mayer gelegene dreistöckige Eckhaus mit Seitengebäuden, sammt allem liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 93000 M.

Die Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer, Waldstraße 52, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 30. September 1892.

Der Vollstreckungsbeamte:

8.1.

Beck.

Fahrrad-Versteigerung.

Freitag den 7. Oktober l. J., Nachmittags 3 Uhr beendend, werden in der Spitalstraße 8 im 2. Stock aus dem Nachlaß des Anton Hinkelberger verschiedene Fahrräder gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu Kaufliebhaber höflichst einladet

der Pfleger:

A. Oehler, Waisenrichter-Stellvertreter.

Karlsruhe, den 6. Oktober 1892.

Versteigerung.

Heute Freitag, 7. Oktober, 2 Uhr, werden in der Auktion Kronenstraße 22 Normalbenden, Arbeiterbenden, Unterhosen, Socken, Frauenbenden u. Hosen, Bettjaden, wollene u. baumwoll. Unterwäsche, Kinderschürzen, 1 Parthe weißlein. Taschentücher u. Servietten, einige Frauenkleider u. Röcke, 1 schw. Winterjacke, 1 neuer Regenmantel f. 12jähr. Mädchen, 1 Tragkissen, 2 gebr. Tischdecken, 1 Atlas, 1 Signirapparat für Apotheker oder Droguisten, verschied. Blechmusikinstrumente, aufgericht. neue u. gebr. Mäntel u. halbfranzösl. Betten, Deckbetten, Kissen, Sophas, Schubladen u. Kastenmöbeln etc. etc. gegen Baarzahlung versteigert.

Auktion L. Haas.

NB. Zu verkaufen: 3 Badeneinrichtungen und 1 Brodschrank für Bäcker.

Wohnungen zu vermieten.

* Auguststraße 1a ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern, versehen mit Gasabfluß und Wasserleitung, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Hirschstraße 18 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus einem großen Zimmer mit Küche, sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* Kaiserstraße 41 ist im Hinterhaus eine Wohnung von zwei Zimmern und Zugehör sogleich zu vermieten.

* 3.1. Kapellenstraße 28 ist eine Wohnung im 4. Stock von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* 6.1. Kapellenstraße 32, gegenüber einem freien Platz, sind 4 Wohnungen mit je 3 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 35 im Laden.

* Kriegstraße 120, Ecke der Lessingstraße, ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung mit freier Aussicht (ohne Vis-à-vis) mit Balkon, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

* Lessingstraße 33 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller sammt allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Seitenbaues.

* 2.1. Spitalstraße (große) 4 ist im 4. Stock eine helle Wohnung (nicht Mansarde), bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Speicher, um monatlich 13 M. an eine ruhige Familie sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei W. Weisert, Kaiserstraße 71.

* 3.1. Viktoriastraße 14 ist im 2. Stock des Seitenbaues auf 23. Oktober eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Mansarde, zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Vorderhauses.

* Jähringerstraße 15 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör an eine oder zwei ruhige Personen zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Amalienstraße 61, eine Treppe hoch, ist sofort eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres ebendaselbst.

* Eine freundliche Wohnung von einem Zimmer, Alkov, Küche und Keller ist an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten: Luisenstraße 50, parterre.

*2.1. Für sofort ist eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör, im Seitenbau, 2. Stock, nach dem Garten gehend, an eine einzelne Dame oder kleine Familie zu vermieten. Näheres Stefaniensstraße 34.

*2.1. Auf 23. Oktober ist Schützenstraße 59 im 3. Stock des Seitenbaues eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Zugehör an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres Stefaniensstraße 34.

* Waldbornstraße 19 sind sofort oder später zwei Zimmer mit Zugehör und zwei bis 3 gut möblierte Zimmer, auf Verlangen unmöbliert, zu vermieten. Näheres bei **Ferdinand Holz.**

Möbel-Magazin- und Vermietungs-Geschäft.

Uhlandstraße 14 ist eine Wohnung im 3. Stock von einem Zimmer und im 2. Stock eine solche von drei Zimmern per 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst.

Wohnung zu vermieten.

*2.1. Wegen Versetzung des Herrn Oberstabsarzt Dr. Winkler nach Schwerin wird meine Bel-Etage **Bismarckstraße 81,** bestehend in 8 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober frei. Einzusehen Morgens von 11-12 Uhr, Mittags von 3-4 Uhr. **Oscar Fischer.**

Daselbst ist ein noch fast neuer Schienenherd billig zu verkaufen.

Parterrewohnung oder Laden

mit 5 Zimmern und Zugehör, neu hergerichtet, ist in schönster Lage der Amalienstraße, nächst beim Kaiserplatz, sogleich zu vermieten. Näheres Bahnhofsstraße 4 im Laden.

Zimmer zu vermieten.

* Waldbornstraße 31, Eingang Rähringerstraße, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes, freundliches Balkonzimmer zu vermieten.

* 2.1. Birkel 10 im 3. Stock ist ein gut möbliertes Zimmer, auf Verlangen mit Pension, sogleich zu vermieten.

Herrenstraße 50 ist ein fein möbliertes Zimmer auf 1. November oder früher zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

3.1. Scheffelstraße 44a ist ein unmöbliertes Zimmer sofort zu vermieten. — Ebenfalls sind zwei Fremdenzimmern zu verkaufen. Zu erfragen im Laden.

Ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist mit guter Pension sogleich zu vermieten: Schützenstraße 60, 2. Stock.

Ein schön ausgestattetes, hübsch möbliertes Zimmer ist in feiner, ruhiger Lage mit oder ohne Pension sofort zu vermieten: Friedenstraße 9 im 2. Stock.

* Waldbornstraße 51 ist im 3. Stock ein schönes, gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer um billigen Preis sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

NB. Die Lage ist nächst der Kaiserstraße und des Ludwigplatzes.

* Herrenstraße 17, 1. Stock links, ist vornheraus ein nettes, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später an ein anständiges Frauenzimmer oder junges Mädchen mit oder ohne Pension billig zu vermieten.

* Herrenstraße 62 sind 2 Zimmer im Hinterhaus zu vermieten und 2 eiserne Ofen billig zu verkaufen.

* Vestingstraße 17 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 15. Oktober zu vermieten.

* Kaiserstraße 108 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

*2.1. Nowack-Anlage 7 ist im 4. Stock ein nach dem Hof gelegenes, freundliches, unmöbliertes Zimmer an eine solide Frau zu vermieten. Näheres parterre.

* Ein hübsch möbliertes, zweifensstriges Zimmer, parterre, für einen Beamten oder Einjährig-Freiwilligen geeignet, ist auf sogleich zu vermieten. Näheres Karlstraße 20, parterre, in nächster Nähe der Infanteriekaserne.

*2.1. Nowack-Anlage 7, parterre, sind 2 freundlich möblierte Zimmer ohne Vis-à-vis (1 Wohn- und 1 Schlafzimmer) sogleich zu vermieten.

Magazin zu vermieten.
*2.1. Auf 23. Oktober ist ein Magazin zu vermieten: Stefaniensstraße 34.

Zimmer-Gesuch.

2.1. In der Nähe des Hotels zum Rothen Haus wird ein möbliertes Zimmer zu wietben gesucht. Offerten wollen unter Nr. 5124 in dem Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

2.1. Gesucht ein **möbl. Zimmer,** mit oder ohne Pension, in der Nähe der techn. Hochschule. **Gelegenheit zum Klavierspiel erwünscht.** Offerten mit Preisangabe sind unter **B. S. 100** an **Haasenstein & Vogler A. G.,** Kaiser Wilhelms-Passage 1, zu richten.

Pension-Gesuch.

*2.1. In der Familie eines Professors oder eines gebildeten Herrn möchte ein Student von Neuchâtel für einige Monate als Pensionär unterkommen. Offerten bittet man im **Hotel Log,** Zimmer Nr. 5, abzugeben.

Dienst-Anträge.

Mehrere fleißige und brave Mädchen finden und suchen Stellen durch **Frau Fröhlich,** Vestingstraße 55 im 2. Stock.

* Ein einfaches, braves Mädchen, welches kochen kann und die übrigen häuslichen Arbeiten pünktlich besorgt, wird bei sehr guter Behandlung sogleich gesucht: Birkel 23, parterre.

C. Bei einer kleinen Familie findet ein braves Mädchen, welches selbstständig kochen kann und gerne Hausarbeit mitbesorgt, sehr gute Stelle; ebenso wird zu einer Herrschaft, fremd hierhergezogen, ein ähnliches Mädchen gesucht, auf perfektes Kochen wird weniger reflektirt. Näheres bei **Frau Kast,** Walbstraße 29, 2. Stock.

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die sonstigen Hausgeschäfte besorgt, ebenso ein jüngeres Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, finden sehr gute Stellen durch **Frau Kast,** Walbstraße 29 im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Sossienstraße 53, parterre.

* Ein solides, reinliches Mädchen, welches die Zimmer- und häuslichen Arbeiten vertritt, findet sogleich Stelle: Walbstraße 32 im 2. Stock.

Schloßplatz 12, parterre, wird **Zengnisse versehene, ganz selbstständige Köchin** zum sofortigen Eintritt gesucht.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet hier und auswärts Stellen durch **Urban Schmitt,** Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht in einer kleinen Haushaltung Stelle. Zu erfragen **Werderstraße 89** im 3. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eine passende Stelle. Näheres **Waldbornstraße 62** im 4. Stock.

* Stellen suchen: drei ordentliche Mädchen, welche etwas kochen können. Stelle findet: ein Kindermädchen, welches schon bei Kindern war. Näheres **Ritterstraße 34,** parterre.

* Ein kräftiges, fleißiges Mädchen, welches einer guten, bürgerlichen Küche vorstehen kann, sucht sofort Stelle. Näheres **Göttestraße 3** im 4. Stock.

* Ein anständiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht alsbald Stelle. Näheres zu erfragen **Klauprechtstraße 26** im Hinterhaus, 2. Stock rechts.

* Ein junges Mädchen sucht sofort Stelle als Kinder- oder Zimmermädchen. Zu erfragen **Stefaniensstraße 64** im 3. Stock.

Stellen suchen sogleich: eine Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, und Mädchen zu Kindern oder in die Zimmer durch **Frau Klefer,** Stefaniensstraße 47.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und auch noch Hausarbeit übernimmt, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen **Werderstraße 22** im 4. Stock.

10 000—12 000 Mark sind per sofort und weitere **25 000 Mark** per 23. November d. J. ganz oder geteilt auf **II. Hypothek** auf gut gelegene Häuser dauernd auszuleihen. Kapital suchende wollen ihre Offerten unter **Nr. 5118** im Kontor des Tagblattes abgeben. 2.1.

Hauskaufstermine

werden zu übernehmen gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes. *2.1.

Anwaltsgehilfe,

selbstständiger Arbeiter, wird für auswärts zum sofortigen Eintritt gegen gute Bezahlung auf mehrere Monate zur Ausbildung gesucht. Zu erfragen bei **J. Weinheimer,** Rechtsagent, Kronenstraße 16. *2.1.

Kolporteur gesucht,

mehrere, tüchtige, bei höchster Provision und sofortigem Eintritt: **Adlerstraße 18a** im Seitenbau, eine Treppe hoch rechts.

Eine gewandte Kleidermacherin

findet sofort dauernde Beschäftigung: **Belfortstr. 19,** 1 Treppe hoch.

Eine Haushälterin, welche kochen kann, findet in einem kleinen Institut angenehme Stelle nach auswärts durch **Urban Schmitt,** Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock. *

Gesuch.

* Zur Bedienung eines gefesteten einzelnen Herrn, welche nur einige Stunden des Tags erfordert, wird bei freier, möbliert Wohnung in schöner Lage und sehr anständiger Bezahlung eine alleinstehende, gut empfohlene Frau oder ein ebensolches gefestetes Fräulein gesucht. Berücksichtigt werden nur solche, deren jetziger Beruf eine Nebenbeschäftigung im Hause bedingt. Schriftliche Offerten mit Angabe des Alters unter **Nr. 5115** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zum 1. Dezember oder früher wird eine alleinstehende Frau

gesucht, die einem Herrn die Wirtschaft führen soll. Offerten mit Angabe von Lohnansprüchen und Alter unter **B. 62239a** an **Haasenstein & Vogler,** Kaiser-Wilhelm-Passage 1.

Stellen-Anträge.

3.1. Für ein gut empfohlenes, in Frankreich zur Lehrerin ausgebildetes Mädchen, 17 Jahre alt, wird eine Stelle zu kleinen Kindern in einem christlichen Hause gesucht. Refrenz: **Warrer Jordan,** Montebillard. Näheres Vermittlungsbüro Gartenstraße 47.

* Gesucht sofort ein einfaches Kindermädchen. Näheres **Kaiserstraße 144** im Eckladen.

* Ein Mädchen wird Tags über zu Kindern gesucht. Zu erfragen **Karlstraße 45** im 2. Stock des Hinterhauses.

Küchenmädchen,

ein kräftiges, wird per sofort gesucht. **Hotel Rothes Haus.**

Eine einfache Kellnerin

sowie ein fleißiges Hausmädchen für sofort gesucht: **Gottesauerstraße 5.**

Kellnerinnen,

E. Köchinnen, Büffetdamen Haus- u. Zimmermädchen, Hausburschen finden Stellen durch **W. Eppeler,** Haupt-Placierungsbureau, Herrenstraße 22, zwei Treppen hoch links.

Kellnerinnen,

W. bessere, finden sofort Stellen durch das Placierungsbureau **M. Wolfarth,** Thurmsstraße 7c, Café Bauer.

Lehrmädchen-Gesuch.

2.1. Ein anständiges Mädchen, welches Lust hätte, sich als Verkäuferin auszubilden, wird unter günstigen Bedingungen in ein besseres Geschäft der Kurz- und Weißwaarenbranche alsbald gesucht. Anerbieten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter **Nr. 5101** zu hinterlegen.

5 bis 6 Personen

werden zum Serviren gesucht auf Kirchweihsonntag den 16. Oktober im Gasthaus zum Löwen in Belerthelm.

Fuhrknecht-Gesuch.

Zwei kräftige, zuverlässige Fuhrknechte können sofort eintreten: Luisenstraße 46.

Hausbursche,

ein jüngerer, solider, findet sofort Stelle: Spitalstraße 49.

Wäschfrau,

eine jüngere, tüchtige, für ein Gasthaus gesucht. Näheres Durlacher Allee 24 im 3. Stock rechts.

* Ein ehrliches

Laufmädchen

wird sogleich gesucht: Kaiserstraße 231 im 2. Stock rechts.

Stelle-Gesuch.

* Ein verheirateter Mann in den 30er Jahren sucht Stelle als Diener, Ausläufer oder auch sonstige Beschäftigung. Zeugnisse stehen zur Verfügung. Zu erfragen Kaiserstraße 41 im 2. Stock des Hinterhauses.

C. Ein braves Mädchen, welches das Nähen, Bügeln und Kleidermachen erlernte, Liebe zu Kindern hat und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle zu Kindern oder als Zimmermädchen durch Frau Kast, Waldstraße 29.

* Ein junges Mädchen aus achtbarer Familie, welches schon mit Erfolg als Verkäuferin in der Woll- und Weißwaarenbranche thätig war und gute Zeugnisse besitzt, sucht per sofort oder später Stelle. Offerten beliebe man unter Nr. 5114 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkäuferinstelle-Gesuch.

* Ein Fräulein aus guter Familie, welches schon längere Zeit in einem **Pug- und Modegeschäft** als Verkäuferin thätig war, sucht sich zu verändern, gleichwohl welcher Branche. Beste Zeugnisse stehen zur Verfügung. Gest. Offerten unter Nr. 5122 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine jüngere Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Dieselbe nimmt auch Monatsdienste an. Näheres Spitalstraße 4 im 2. Stock.

Zur gefälligen Beachtung.

* Leopoldstraße 3 wird neue Arbeit angefertigt sowie Herren- und Damenstiefel sauber und gut geföhlt, gesteckt und reparirt. Auch werden getragene Schuhe und Stiefel angekauft und gut bezahlt.

22. Verlaufen

hat sich eine gelbe Ulmer Dogge. Abzugeben Durlacherstraße 33. Vor Ankauf wird gewarnt.

Katze entlaufen.

Von Dienstag auf Mittwoch Nacht ist eine junge, graue, am Leib weiße Katze entlaufen. Wer über dieselbe Auskunft ertheilen kann, wolle sich gef. melden: Kaiserstraße 46 im Laden.

Gefunden

wurde ein Armband. Abzuholen Kaiserstraße 49, parterre.

Gefunden

ein Portemonnaie mit Inhalt. Gegen Ertrag der Einrückungsgebühr abzuholen: Wilhelmstraße 38 im 3. Stock.

Spezereigeschäft-Verkauf.

21. Todesfalls halber ist ein Geschäft in guter Lage hier mit nachweislich sehr gutem Spezerei- und Flaschenbiergeschäft bei einer Anzahlung von 6000-8000 Mk. sofort zu verkaufen. Restekanten wollen ihre Adresse unter Nr. 5119 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

Verkaufs-Anzeigen.

21. Ein Kanapee mit Lederbezug, beinahe neu, wird wegen Platzmangel abgegeben. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

* Marienstraße 37 sind im 3. Stock wegen Wegzug zu verkaufen: 2 Sophas, 1 Wäschisch, 1 großer, zweithüriger Kasten und 1 Chiffonniere.

Eine Partikel alte Fenster und ein Glasabklus werden billig abgegeben. Zu erfragen: Kaiserstraße 82a im Schirmgeschäft.

* Ein fast noch neuer Sitzwagen ist billig zu verkaufen: Rippurterstraße 22 im 4. Stock.

* Ein gebrauchtes Waschkesselgestell mit kupfernem Kessel und Rohr ist billig zu verkaufen: Gartenstraße 34.

31. Ein guter, moderner Stuhlstuhl ist billig zu verkaufen: Friedenstraße 21, parterre.

Ein Fauteuil,

gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Erdbrunnstraße 20 im 2. Stock.

Wegen Wegzug zu verkaufen:

1 Schreibsekretär, 1 Ovaleisch, 1 runder Tisch, 1 Klavierstuhl, 1 Sopha, 1 Chiffonniere, ein Schreibpult, 1 Klavierstuhl, 1 Küchentisch, 1 große Petroleumhängelampe, 1 Stehlampe, 2 Reihbretter: Kreuzstraße 17 im 3. Stock rechts.

Fässer zu verkaufen.

* Weingrüne Most- und Weinfässer, neue und gebrauchte, sowie 2 Transvrtfässer, gut erhalten, sind billig zu verkaufen bei Eduard Becker, Küfer, Waldhornstraße 21.

Ein neuer Dreiradwagen

ist billig zu verkaufen bei Wagner Big in Darglanden, Lammstraße.

Zu verkaufen:

drei alte eiserne Oefen. Näheres Stefaniensstraße 90.

Gaslampen,

zwei wenig gebrauchte, für ein Schaufenster, sind billig zu verkaufen: Waldstraße 14 im 2. Stock.

Zu kaufen gesucht

eine gut erhaltene Waschwange: Durlacher Allee 24 im 3. Stock rechts.

* Ein noch nicht zu lange gebrauchter Herd, mittelgroß, wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 5121 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein Amerikaner-Ofen, die kleinste Nummer, wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 5116 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterrichts-Gesuch.

* Wer erbeitet einem Fräulein Unterricht in doppelter Buchführung? Offerten im Kontor des Tagblattes unter Nr. 5123 abzugeben.

Tanzunterricht-Gesuch.

* Ein Herr wünscht Privat-Tanzunterricht zu nehmen. Offerten mit Angabe des Honorars sind unter Nr. 5113 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Bonbons.

Für gegenwärtige Bedarfszeit empfehle ich mein reichhaltiges assortirtes Lager in Erfrischungsbonbons, gefüllten Bonbons und besonders Husten-Bonbons, wie:

- Honig-,
- Eibisch-,
- Alpenkräuter-,
- Carbon-,
- Spizwegereich-,
- Vialz-Crème-,
- Honig-Crème-,
- Eibisch-Crème-,
- Gerstenschleim-

Bonbons

en gros und en détail zu Fabrikpreisen.

Erste Badische Spezialfabrik feinsten Caramel-Bonbons

Adolf Speck,

21. Steinstraße 6.

Marrons glacés

empfehl

J. M. Bauer,

Hof-Conditor.



Frische holl. Schellfische, Cabeljau, Sechte, Zander, Seezungen, Blaufelchen, Rheinsalm empfiehlt

A. L. Beck,

L. Sturm's Nachf., gegenüber der Infanteriekaserne.

Schellfische, Blaufelchen

empfehl

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.



Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 100.

Von heute eingetroffener Sendung empfehle in prima frischer Sendung: Blaufelchen, Soles, Salm, Sechte, Zander, Aale, holl. Schellfische,

ferner: Kieler Sprotten, Kieler Bückinge, Flundern, Räucherale, geräucherte Schellfische, Lachsbringe und alle Sorten marinirte Fische.

J. Klasterer.

Frisk eingetroffene

Schellfische, Cabeljau, Kieler Bückinge

empfehl

August Lösch,

Kaiserstraße 115.



Prachtvolle holl. Schellfische, holl. Rheinsalm, Ostender Soles, Flusszander, Rheinhechte, Backschollen, große Blaufelchen etc.

in lebend frischer Waare eingetroffen.

Oswald Erbacher,

Kaiserstraße 207.

Frische

Blaufelchen

eingetroffen bei

V. Merkle.

Junge Waldhasen, große ital. Hahnen, franz. Enten, Wetterauer Gänse

empfehle billigt

Oswald Erbacher,

Kaiserstraße 207.

Gervais-Käse

bei **Oswald Erbacher,**
Kaiserstraße 207.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.
Wir empfehlen als neu zugelegt
**Backpulver und
Kaliseife.** 2.1.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe
empfiehlt 2.1.
**neue hiesländische
Kartoffeln.**

Cigarren

werden abgegeben Marienstrasse 3 im Laden:
100 Stück zu 2 M. 50 P.
100 " " " " " " 3 " " "
100 " " " " " " 3 " 50 "

Fabrikpreis ist das Doppelte.
= Schweizerkäse =
des Pfund 70 Pfennig wird Marienstrasse 3
im Laden abgegeben.

O. Forsberg, Hoffkleidmacher,
Karlsruhe,
67 Akademiestraße 67,
zwischen Douglas- und Hirschstraße,
empfiehlt seine Neuheiten in großer Aus-
wahl für Herbst und Winter. 3.1.

Der beste Schirm.



Haltbarkeit zwei In jedem Schirm ist eingeweicht Elegante Schöne Damenregenschirme 9 M. Schirmfabrik Inhaber	Jahre garantiert. die Garantiemarke webt. Ausstattung. Stöcke Herrenregenschirme 10 M. L. Müller K. Appenzeller Karlsruhe Herrenstrasse 20 und Kaiserstrasse 199 a.
---	--

Speisekartoffeln-Verkauf.

4.1. Das Großh. Hefgut Scheibensardt liefert
nach Karlsruhe frei in's Haus: Speisekartoffeln
à Str. 2 M. 50 Pf. in folgenden Sorten:
Magnum bonum, feine gelbe Speisekartoffel,
Anderßen, " " "
Juwel, " " "
Kornblume, feine gelbe Gemüsekartoffel,
Welforter, feine rote Salatkartoffel.
Probekartoffeln können auf dem Gute selbst
gegen entsprechende Vergütung in Empfang ge-
nommen werden.
Großh. Gutverwaltung.

Wichtig für Damen!

*10.1. Von meinen rübmilchig bekannten Woll-
schweißblättern ohne Unterlage, welche nicht
föhlen und nie Flecken in den Falten der Kleider
entstehen lassen, hält für Karlsruhe und Umgegend
allein auf Lager:

Das Hamburger Engros-Lager von
Max Michelsohn, Kaiserstrasse 167.
Preis per Paar 50 Pfg., 3 Paare 1 M. 40 Pfg.
Wiederverkäufern Rabatt.
Frankfurt a. O. Robert v. Stephanl.

Kaiser Friedrich,

gegenüber dem Bahnhof.
Freitag Schlachttag,
wozu einladet **Karl Huck.**

Brauerei Höpfner!
Heute wird geschlachtet.
W. Billing.

Zum großen Kurfürst.
Heute Freitag Schlachttag.
Zweydingen.

Statt jeder besondern Anzeige.

Durch die glückliche Geburt eines gesunden
Mädchens wurden hoch erfreut
Jacob Seligmann u. Frau,
Emma geb. Perlen.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 7. Oktbr. III. Quartal 105.
Abonnements-Vorstellung. **Biel Särmen
um Nichts.** Lustspiel in 5 Akten von Wil-
liam Shakespeare; nach der Uebersetzung des
Grafen von Baudissin für die Darstellung
eingesetzt von Eduard Devrient. Anfang
7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Sonntag den 9. Oktober. 12. Vorstellung
außer Abonnement. Zum 1. Male: **Porle-
Dyer** in 4 Akten von Heinrich Schepsky. Musik
von Alban Förfster. Anfang 7 1/2 Uhr.

Im Stadtgärtentheater Karlsruhe:
Sonntag den 9. Oktober. 10. Vorstellung
des Großh. Hoftheaters. **Der Weg zum
Serzen.** Lustspiel in 4 Akten von Adolf
L'Arronge. Anfang 4 Uhr. Ende nach halb
7 Uhr.

Eintrittskarten zu den Vorstellungen des Großh.
Hoftheaters an Sonntagen im Stadtgärtentheater
sind jeweils zu haben:

- 1) An der Billettkasse des Großh. Hoftheaters
am Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils
von 11—1 Uhr Mittags;
 - 2) bei Herrn Kaufmann Otto Mayer, Ecke
der Schützen- und Wilhelmstraße, von Diens-
tag früh bis Sonntag Vormittags 9 Uhr;
 - 3) an der Kasse im Stadtgärtentheater
am Vor- und Nachmittage von 11—1/2 Uhr Mittags
und von 1/4 Uhr Nachmitt. an; daselbst sind
auch Theaterstühle zu haben.
- Preise der Plätze: Fremdenloge 2 M., Mit-
tel-Sperre 1 M. 50 P., Logen 1 M. 50 P., Sei-
ten-Sperre 1 M. 50 P., I. Rang 1 M. 30 P.,
II. Rang 1 M., Mittel-Galerie 40 P., Seitens-
Galerie 30 P.

Nur einige Tage

kommen hier Herrenstraße Nr. 8, zwischen Bittel und Kaiserstraße, mehrere Kisten mit streng
reellen Waaren zum sabelhaft billigen Ausverkauf: Vorgezeichnete Leinen-Decken als Tischler-,
Gläser- und Tassen-Unterlagen, 6 Stück 40 Pfg., Tabledecken in jeder Größe von 25—60 Pfg.,
Bürstentaschen von 25 Pfg. an, Frühstückskörbchen-Einlagen 30 Pfg., Nachtaschen 75 Pfg.,
Klammerntaschen 75 Pfg., ferner: Büffededen, Serviertischdecken, Nähtischdecken, Kommodendecken,
Paradehandtücher für Küche und Zimmer, Tischläufer, Sophaläufer, Waschtischschoner, sämt-
liche Decken mit neuesten Vorzeichnungen spottbillig. Froctie-Seifenlappen, 6 Stück 25 Pfg.,
prima Frottehandtücher 75 Pfg., Staubtücher, 6 Stück 50 Pfg., große Leinen-Tellertücher,
6 Stück M. 1.25, abgepaßte leinene Küchenhandtücher, 6 Stück M. 1.75, abgepaßte weiße
Stubenhandtücher, 6 Stück M. 2.—, reinleimene Tischservietten, 6 Stück von M. 2.— bis
M. 3.—, reinleimene Tischtücher in jeder Größe sehr billig, reinleimene Taschentücher, 6 Stück
von M. 1.25 bis 2 1/2 M., goldächtige Jacquard-Kaffeetischdecken, Stück nur M. 2.—, große
Gobelins und Gobelntischdecken, Schlafdecken nur M. 3.75, das Allerbeste von gestickter

Damen-Wäsche,

als: Nögligejoden, Frisiermängel, Tageshemden, Nachthemden, Beinkleider in Chiffon, Barchent, Croisé,
Eskimo-Untertröde in Chiffon, mit Schweizer Stickerel, in Flod- und Belg-Biqué, in farbigem Satin
und reinwollene Flanel-Untertröde in weiß, mode, grau und roth, weiße Mädchen- und Knaben-
hemden, farbige Eskimo-Damen- und Herrenhemden. Sämtliche Wäsche, als: Hemden, Jaden,
Beinkleider, Untertröde sind in jeder Größe für normale und auch stärkere Damen vorräthig,
Tüll-Vorhänge, große Haus- und Küchenschürzen, weiß und farbig, spottbillig.

Der Ausverkauf findet nur kurze Zeit statt:
Herrenstraße 8, zwischen Bittel und Kaiserstraße.
Fenchel aus Berlin.

Wurmbach-Oefen.

Der schönste, beste und billigste

Permanentbrenner

für jedes Material.

≡ In allen Grössen. ≡

Alleinverkauf bei

Heinrich Lange,
28 Herrenstrasse 28.



Ausverkauf.

Wegen Verlegung meines Geschäfts nach dem I. Stock

wird mein ganzes grosses **Waarenlager** zu ganz abnorm billigen Preisen ausverkauft. Hauptsächlich mache auf **Putz-Artikel** für die Saison aufmerksam.

Um Irrthümern vorzubeugen,

theile meinen geehrten Kunden mit, dass das Putz-Geschäft nach wie vor in unveränderter Weise fortgeführt wird.

Wilhelm Willstätter,
Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

3.1.

Ofenschirme, Ofenvorsetzer

sowie alle **Feuer-Geräthe** in grösster Auswahl.

Heinrich Lange, Herrenstrasse 28.

• Heute Freitag auf dem Werdermarkte
Schweinefleisch zu 56 Pf.,
Speck zu 64 Pf. per Pfd.

Die Kirchweihe

in Hagenbach (Pfalz)

wird Sonntag den 9. und Montag den 10. Oktober mit gut besetzter

Tanzmusik

bei mir abgehalten.

Es ladet freundlichst ein

Vinzens Wiebelt,
zum Hirsch.

*2.1.

Codes-Anzeige.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten widmen wir die Trauernachricht, dass am 4. Oktober, Abends 6 Uhr, in Wolfach bei ihren tieftrauernden Verwandten unsere innigstgeliebte Schwester, Tante u. Großtante **Frau Hauptmann Lina Medif** sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Die theure Verbliebene wurde nach Karlsruhe überführt und findet die Beerdigung am 7. d. M., Vormittags 11 Uhr, von der hiesigen Leichenhalle aus statt.

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Kurs-Buch

für die

Großh. Badischen Eisenbahnen,

die Bahnen in

Bayern, Württemberg, Hessen, Rheinbayern, Elsass-Lothringen, Hohenzollern

und der **Schweiz,**

sowie für die wichtigsten Anschluß-Linien.

Mit den **Post-Omnibus-Kursen** für Baden und Hohenzollern nebst **Dampfboot-Kursen.**

Winterdienst 1892/93.

I. Ausgabe vom 1. Oktober 1892.

Mit einem Fahrplan der direkten Zugverbindungen über die Großh. Bad. Staats-Eisenbahnen, einer Eisenbahn-Übersichtskarte von Mittel-Europa, einer Eisenbahn-Karte von Baden

und dem

Personen-Tarif der Station Karlsruhe.

Preis 50 Pfennig.

Codes-Anzeige.

Schmerzerfüllt theile ich Verwandten, Freunden, Bekannten und meinen Geschäftsgenossen mit, daß heute Nacht 1 Uhr meine liebe Frau

Friederike Schulz, geborene Kühn,

nach mehrjährigen großen Beschwerden an einem am 1. Oktober, Vormittags, erfolgten Gehirnschlage nach schwerem Todeskampfe im Alter von nahezu 68 Jahren in die ersehnte himmlische Heimath abgeschrieben ist.

Sie war mir mehr als 44 Jahre eine treue, sorgsame, aufopfernde Lebensgefährtin, und meinen Kindern, Schwiegerkindern und Enkeln eine liebende, hingebende Mutter.

Tiefgebeugt bitte ich mit den Meinigen, der Verstorbenen ein wohlverdientes, freundliches Gedenden zu bewahren, und zugleich um stille Theilnahme.

Karlsruhe, den 6. Oktober 1892.

Jakob Schulz, Faktor.

Die Beerdigung findet am Freitag den 7. Oktober, Abends 1/2 6 Uhr, statt. Trauerhaus: Zirkel 13.



Kaiser-Panorama,

Kaiserstraße 99. 33.
Vom 2. bis mit 8. Oktober:
Belgien.
Brüssel, Antwerpen, Spaa etc.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 5. Okt. Georg Junker von Reichen, Bahnhofarbeiter hier, mit Luise Knopf von Malsch.
- 6. " Gustav Biffinger von Gullingen, Stadtagelöhner hier, mit Katharina Köhle von Gullingen.
- 6. " Wilhelm Höllner von Rastatt, Schuhmacher hier, mit Maria Weich von Lichtental.

Eheschließungen:

- 6. Okt. Hermann Hoffner von Bruchsal, Postassistent hier, mit Maria Schnorr von hier.
- 6. " Hermann Dörflinger von hier, Kaufmann hier, mit Amalie Wogauer von hier.
- 6. " Dr. Rudolf Breitenbach von Engelskirchen, prakt. Arzt in Herrenthal, mit Sofie Schäfer von hier.
- 6. " Samuel Mäkel von Rufenach, Maschinist hier, mit Eva Haas von Bruchsal.

Geburten:

- 30. Sept. Angelina Albertina Katharina u. Hans Emma Lina, Zwillinge, Vater Anton Kurz, Tagelöhner.
- 30. " Wilhelm, Vater Valentin Brecht, Tagelöhner.
- 1. Okt. Friedrich Leonhard, Vater Leonhard Böckle, Kaufherr.
- 3. " Christian, Vater Friedrich Stoll, Schmied.
- 4. " Hermann Friedrich, Vater Hermann Knab, Schreiner.
- 4. " Wilhelmine Katharina Emilie, Vater Karl August Göbelbecker, Wagner.
- 5. " Eugen, Vater Eugen Lehmann, Goldarbeiter.
- 6. " Luise Magdalena, Vater Jak. Friedr. Becker, Bahnarbeiter.
- 6. " Julia Margarethe, Vater Dr. Franz Albert Klamroth, Stadtarzt.

Todesfälle:

- 4. Okt. Elise Ruf, alt 24 Jahre, Ehefrau des Bäckermeisters Jakob Ruf.
- 5. " Anna, alt 3 Monate 4 Tage, Vater Wilhelm Burkhardt, Dienstmann.

Fremde

übernachteten vom 5. bis 6. Oktober.

Erzprinzen. Cellarius m. Frau v. Reims. Schwarzschild m. Fam. v. Frankfurt. Grießer, Siper u. Carp, Anz. v. Ruprecht. Frau Oberstleutnant Vuttmann v. Weinbgen. Gebr. Ing., Gull u. Hoppe, Kf. v. Mannheim. Fr. v. Gemingen v. Dorpat. Kuth, Major v. Straßburg. Wehheimer, Fabr. v. Köln.

Geistl. Ufer u. Weisk. Kf. v. Frankfurt. Koch, Kfm. v. Zellbrunn. Schmidt, Kfm. v. Konstanz. Nerfauer, Kfm. v. Linderberg. Heper, Kfm. v. Chemnitz. Kaiser, Kfm. v. Leipzig. Oberwiesemeier, Kfm. v. München. Schaffer, Kfm. v. Weisk. Congen, Kfm. v. Düsseldorf. Kempnich, Kfm. v. Mainz. Keller, Kfm. v. Leipzig. Herter, Kfm. v. Stuttgart. Fritsche, Kfm. v. Lebnitz. Jakob, Kfm. v. Gerabronn.

Goldener Adler. Rägele, Priv. v. Stuttgart. Ströbinger, Priv. v. Straßburg. Nimer, Priv. v. Cannstatt. Gläler, Priv. v. Graz. Brum, Kfm. v. Aachen. Sponcel, Kfm. v. Delfingen. Müller m. Tochter von Ibringen. Hölzle, Kfm. v. Speyer. Nagels, Kfm. v. Stuttgart.

Goldene Traube. Tafels m. Frau v. Baden. Schmitt v. Kischaffenburg. Gremer, Stud. v. Lauterbach. Ders, Kfm. v. Semstadt.

Hotel Germania. Frhr. von Seelhorst, Gutsbes. a. Schlesien. Baron von Gancrin, Hauptm. a. D. m. Frau v. Wildbad. Jacobs, Ing. m. Fam. v. Breslau. Frau Griespeter, Priv. v. Mentone. Wirth, Priv. m. Fam. von New-York. Weichens, Consul v. Mainz. v. Andrade, Rent. m. Frau v. Lissabon. de Goupiet, Priv. m. Frau v. Ruprecht. Wachmann, Fabr. v. Eberfeld. Straub, Fabr. v. Basel. Bodenheimer, Fabr. v. Nürnberg. Mayer, Kfm. v. Straßburg. Lessmann, Kfm. v. Aachen. Pfennig, Kfm. v. München. Paul, Kfm. v. Reichenbach. Heyne, Kfm. v. Gera. Diekmann, Kfm. v. Duisburg.

Hotel Grosse. Binder, Kfm. v. Berg-Elbbaach. Keller, Kfm. v. Heseloh. Steinmeister, Kfm. v. Aachen. Beth, Kfm. v. Mümling. Penninger, Priv. v. Mainz. Stephane, Kfm. v. Frankfurt. Meyer, Kfm. v. Aachen. Josef, Kfm. v. Neuf. Wimmer, Wästenfeld u. Danfer.

Kf. v. Berlin. Krug, Kfm. v. Hannover. Vulliet, Kfm. v. Paris. Freigang, Kfm. v. Dresden. Kraus u. Breitenbach, Kf. v. Nürnberg.

Hotel National. Rosenberg u. Heiterhagen, Kf. v. Frankfurt. Krämer, Kfm. v. Mannheim. Kramer, Kfm. v. Zweibrücken. Schmidt, Kfm. m. Tochter v. Gotha. Weis, Kfm. v. Hochstadt. Hirschfeld, Kfm. v. Birmasens. Weis, Kfm. v. Saarbrücken. Wählen, Fabr. v. Reut.

Hotel Stoffleth. Weisell m. Frau v. Rosbach. Spickerhöfer, Kfm. v. Bielefeld. Steinberg, Kfm. von München. Jödel, Kfm. Boßhappel. Brunner, Berner u. Brenner, Kf. v. Stuttgart. Finkler, Kfm. v. Chemnitz. Schenk, Divisionspfarrer v. Konstanz. Matzger, Kfm. v. Erlangen. Lampe, Kfm. v. Darmstadt. Stähle, Kfm. v. Freiburg.

Hotel Victoria. Kirchhofen, Major a. D., Ober, Wehtendahl u. Mayer, Kf. v. Frankfurt. Krum, Lehn. v. Göttingen. Dr. Kur, u. Weisfeld, Kfm. v. Düsseldorf. Dr. Künzer, Oberlehrer, Dempel u. Marren, Kf. v. Berlin. Schenk, Färbereibesitzer v. Schaffhausen. Stüb, Kfm. v. Stuttgart. Neugardt, Dir., Baum u. Kaufmann, Kf. v. Mannheim. Schenkel, Fabr. v. Kassel. Hirschfeld, Kfm. v. Bremen. Schleifer, Kfm. v. Hannover. Beck, Kaufm. von Kassel. Deutsch, Fabr. v. Ruppach. Kramen, Kfm. v. Paris.

König von Preußen. Geschw. Krügel, Concertunternehmer a. Kärnten. Frau Schön m. Kinder von Teiberg. Frau Kramer v. Wabblingen. Sube, Kfm. v. Sinsheim. Schramm, Bihoutier v. Wien. Baumann, Weich. v. Weisk. Seig, Soldat v. Dieuze. Fel. Frosch u. Fr. Grafauer v. Eitensheim. Spanosky, Beamter v. Berlin. Seeling, Kaufm. v. Greiz. Kohler, Metzger v. Jüdingen.

König von Württemberg. Maurer, Landwirth v. Ludwigsingen. Griebel, Wäler v. Königsdorf. Jansen, Stud. v. Giesfeld. Scharfberger, Kfm. v. Neustadt. Kraus, Stud. v. Heilbronn. Rör, Gond. v. Abohlhausen. Michaelis, Feldwebel m. Frau v. Straßburg. Straumann, Uhmacher v. Wubendorf. Schönck, Diener v. Seesheim. Siebert, Kfm. v. Gisingen.

Marktgräfler Hof. Schneider, Kaufm. v. Fahr. Gell, Wirth v. Marau. Arnold, Kaufm. v. Nedarau. Hättig, Küfer m. Frau v. Freiburg. Birzle, Schreiner v. Krumbach. Baumann, Soldat v. Mülhausen. Ranz, Handelem. v. Mannheim.

Raffauer Hof. Mäntel, Kfm. v. Jadem. Wertbeimer, Kfm. v. Kippenheim. Scheuer, Weis. v. Frankfurt.

Prinz Waz. Waele, Ing. v. Heidelberg. Kary, Kaufm. v. Darmstadt. Hoppp m. Tochter v. Schönach. Kieb, Kfm. v. Neustadt. Dorn, Priv. v. Rehl. Krich, Kfm. v. Freiburg. Leude, Kfm. v. Zwickau. Schüller, Kfm. v. Stuttgart. Krüger, Rent. m. Frau v. Dresden.

Rose. Seitzmann, Kfm. v. Fürtth. Dr. Werner von Steinbach. Feld, Fabr. a. Holland. Ueber, Schreinermeister v. Todmosen. Faber, Schreiner v. Baden. Hafener, Kfm. v. Konstanz. Frau Großmann, Handelsfrau v. Gonnweiler. Gschw. Streib v. Gernersheim. Messer, Priv. v. Pforzheim.

Rotbes Haus. Krüger, Kfm. v. Bielefeld. Frhr. v. Korster, Oberst, u. Hauptwirth, Oberstleutn. m. Fam. v. Freiburg. Stummel, Kaufm. v. Frankfurt. Gade, Referentär v. Mosbach. Braun, Stud. von Offenbach. Brecht u. Walther, Stud. v. Adelshelm. Wolf, u. Frau Wolf v. Schloss Wilsch. Frau Kurz m. Kind v. Dillhofen. Reim, Rent. v. Waldürn. Janson, Kaufm. v. Stettin. Frau Schwarzmeier v. München.

Tagesordnung

des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer II.

- Samstag den 8. Oktober, Vormittags 8 1/2 Uhr:
- 3. A. S. gegen Valentin Vater von Forst, wegen Diebstahl.
 - 3. A. S. gegen Wilhelm Ernst Keck von Baldrennach, wegen Diebstahl.
 - 3. A. S. gegen Heinrich Häring von Bruchsal, wegen Diebstahl.
 - 3. A. S. gegen Wilhelm Koffler von Darmersheim, wegen Betrugs.
 - 3. A. S. gegen Nathan Bär von Untergrombach, wegen Betrugs.
 - 3. A. S. gegen Albert Engelhardt von Pforzheim, wegen Diebstahl.
 - 3. A. S. gegen Gallas Bittsch von Krautheim, wegen Betgehens gegen §. 182 St.G.B.
 - 3. A. S. gegen Michael Dberst von Unterwiesheim, wegen Gotteslästerung.
 - 3. A. S. gegen Karl Wilhelm Ulrich von Pforzheim, wegen Diebstahl.
 - 3. A. S. gegen Franz Friedrich Hilwein von Mühlhausen, wegen Betrugs u. Urkundenfälschung.
 - 3. A. S. gegen Jakob Schrumpp und Ludwig Mößlinger von Remlingen, wegen Diebstahl.
 - 3. A. S. gegen Rudolf Wächter von Böschbach, wegen Körperverletzung und Ruhestörung.
 - 3. A. S. gegen Fritz Beck von Giesfeld, wegen Ruhestörung.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.